



Deutscher Rohstoffeffizienz-Preis 2018 des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi)

Bewerbungsformular für die Wettbewerbskategorie „UNTERNEHMEN“

Bitte reichen Sie die Bewerbungsunterlagen in elektronischer Form (PDF digital ausgefüllt) oder in Papierform bis zum 29. Oktober 2018 bei nachfolgender Anschrift ein:

Deutsche Rohstoffagentur (DERA) in der Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR)

Wilhelmstraße 25 – 30 | 13593 Berlin-Spandau | Fax: 030 36993100 | E-Mail: dera@bgr.de

Einverständniserklärung:

Ich/Wir akzeptiere(n) die Teilnahmebedingungen des Wettbewerbs „Deutscher Rohstoffeffizienz-Preis 2018“ entsprechend der im Bundesanzeiger veröffentlichten Richtlinie. Die Richtlinie finden Sie auf www.deutscher-rohstoffeffizienz-preis.de verlinkt

Ich/Wir (bin) sind damit einverstanden, dass das prämierte Verfahren/Produkt/Projekt ohne gesondertes Entgelt öffentlich dargestellt werden darf.

Ich /wir bestätige(n), dass wir die KMU-Definition (inkl. Tochter-/Partnerunternehmen und Unternehmensverbände) hinsichtlich der Mitarbeiteranzahl erfüllen.

Ich/Wir willige(n) ein, dass meine/unsere personenbezogenen Daten im Rahmen des Wettbewerbs „Deutscher Rohstoffeffizienz-Preis 2018“ von den daran beteiligten Stellen genutzt werden dürfen (siehe untenstehende Erklärung: „Einwilligungserklärung Datenschutz“).

Datum, Name:

Diese Bewerbung ist ohne Unterschrift gültig, damit eine digitale Einreichung möglich ist.

Einwilligungserklärung Datenschutz:

Die Deutsche Rohstoffagentur (DERA) speichert die von Ihnen im Rahmen Ihrer Bewerbung für den Deutschen Rohstoffeffizienz-Preis bereit gestellten Informationen in maschinenlesbarer Form für drei Jahre. Ihre personenbezogenen und anderen Angaben werden zur Auswahl des Gewinners durch die Jury des Deutschen Rohstoffeffizienz-Preises und zur Organisation des Wettbewerbes von der DERA und dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) verarbeitet. Dabei bleiben die Belange des Daten- und Vertrauensschutzes gewahrt.

Ihre personenbezogenen Angaben werden im Rahmen Ihrer Bewerbung für den Deutschen Rohstoffeffizienz-Preis zu Ihrer Benachrichtigung benötigt. Mit Ihrer Teilnahme am Wettbewerb willigen Sie freiwillig ein, dass Ihre Bewerbungsunterlagen an die Jury des Deutschen Rohstoffeffizienz-Preises weitergeleitet werden dürfen.

Die Wettbewerbsunterlagen mit den Angaben zu den eingereichten Projekten werden ausschließlich an die mit der Bearbeitung und Auswertung befassten Stellen des BMWi, der DERA und der Jury weitergeleitet. Die mit der Antragsbearbeitung befassten Parteien verpflichten sich, die ihnen zur Verfügung gestellten Teilnehmerdaten und Wettbewerbsbeiträge vertraulich zu behandeln. Ihre Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Wir weisen Sie darauf hin, dass dann eine Teilnahme am Wettbewerb nicht mehr möglich ist und automatisch ausscheidet.

1. Allgemeine Informationen

1a. Firma (Stammdaten)

Firma (mit Angabe der Rechtsform):

Anzahl der Mitarbeiter:

Umsatz in Mio. EUR:

Produkte:

Firmen-Internetadresse:

Firmenbereich/Abteilung:

Straße, Postfach:

PLZ/Ort:

Ansprechpartnerin/ Ansprechpartner für alle Rückfragen:

Name:

Vorname:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Zuständiges Mitglied der Unternehmensleitung:

Name:

Vorname:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

1b. Die Bewerbung erfolgt gemeinsam mit
Unternehmen (Firmenname, Ansprechpartner)

Forschungseinrichtung (Name, Ansprechpartner)

2. Projekt (Stammdaten)

Projekttitel:

Projektbeschreibung (Kurzfassung): (ca. 10 Zeilen für eine Veröffentlichung bei Auswahl als
Preisträger - Beschreiben Sie Ihr Vorhaben so, dass es auch ein Laie verstehen kann)

Hinweis: Die Zeichenanzahl der Felder ist begrenzt. Bitte nutzen Sie den vorgegebenen Platz.

Beschreibung bezüglich folgender Kriterien:

(gemäß Richtlinie zum Deutschen Rohstoffeffizienz-Preis 2018)

Konkrete Beschreibung des erzielten Erfolgs oder Mehrwerts zur Verbesserung der Rohstoff- und Materialeffizienz mit konkreter Darstellung der erzielten Effizienz und Einsparung:

- Quantifizierung der Rohstoffeffizienz: Wie viel (Wert/Menge) spart das Verfahren Prozess/Innovation/Produkt/Dienstleistung im Unternehmen oder beim Kunden ein?
(Keine Quantifizierung auf globale Maßstäbe, sondern den direkten unternehmerischen Bezug aufzeigen.)
- Auswirkung auf die Rohstoffsicherung z. B. in der Branche, in Deutschland.

Hinweis: Die Zeichenanzahl der Felder ist begrenzt. Bitte nutzen Sie den vorgegebenen Platz.

Konkrete Darstellung der betriebswirtschaftlichen Vorteile im Unternehmen,
ggf. beim Kunden:

Detaillierte Betrachtung der betriebswirtschaftlichen Prozesse zur Entwicklung bzw.
Umsetzung des rohstoffeffizienten Verfahrens/Prozess/Innovation/Produkt/Dienstleistung wie
bspw. Investitionskosten, Umsatzsteigerung, Amortisationsdauer, Erschließung neuer Märkte,
Finanzierung (Eigenkapital oder Kredit), Mehrwert, Vorteil für den Kunden, Wettbewerbsvorteil für
das Unternehmen.

Hinweis: Die Zeichenanzahl der Felder ist begrenzt. Bitte nutzen Sie den vorgegebenen Platz.

Innovationsgrad und Originalität der Lösung (z. B. Typ der Innovation, Veränderung gegenüber bisherigem Stand der Technik, Alleinstellungsmerkmal, Nachhaltigkeit der Innovation, beantragte oder genehmigte Schutzrechte):

Übertragbarkeit der Lösung auf andere Unternehmen

(z. B. innerhalb der Branche, auf andere Wirtschaftszweige) und Marktakzeptanz:

- Ist das Verfahren/Prozess/Innovation/Produkt/Dienstleistung in dieser Form auf andere Produkte/Bereiche anwendbar bzw. übertragbar?
- Wird eine Übertragung auf andere Unternehmen gewünscht?
(Wenn ja, in welcher Form?)

Hinweis: Die Zeichenanzahl der Felder ist begrenzt. Bitte nutzen Sie den vorgegebenen Platz.

Umsetzungsstand der beschriebenen Verfahren/Prozesse/Innovationen/Produkte/
Dienstleistungen (Forschung, Pilotbetrieb, Markteinführung, laufender Betrieb):

Warum verdient gerade Ihr Projekt den Deutschen Rohstoffeffizienz-Preis 2018?

Hinweis: Die Zeichenzahl der Felder ist begrenzt. Bitte nutzen Sie den vorgegebenen Platz.

3. Hintergrundinformationen

Branche/Projektbereich:
(Bitte auswählen)

Baustoffe

Chemie

Dienstleistung (z.B. Reinigung)

Elektro

Holz

Kunststoff

Metall

Textil

Maschinenbau

Rohstoffgewinnung

Verarbeitung von Primärrohstoffen/Verhüttung

Bergbau-/Aufbereitungstechnik

Recycling

Andere (bitte benennen)

Wie sind Sie auf den Deutschen Rohstoffeffizienz-Preis aufmerksam geworden?
(Bitte spezifizieren):

Internet

Flyer zum Deutschen
Rohstoffeffizienz-Preis

Zeitungsberichte

Deutsche Rohstoffagentur

Deutsche Materialeffizienz-
agentur und deren Berater

Informationen durch Fach- /
Interessenverband

Veranstaltungen, z. B. Tagung,
Workshop, Messen

Sonstiges

Mögliche Anlagen zur Bewerbung:

(Anlagen, welche in direktem Bezug zu Ihrer Bewerbung stehen, um Ihre Darstellung im Bewerbungsbogen zu verdeutlichen)

- Textdatei mit weiteren Details zum Projekt,
- aussagefähige Fotos (Druckqualität),
- weitere Dokumente mit direktem Bezug zu Ihrer Bewerbung, z. B. Produktprospekte, Veröffentlichungen.

Bitte verwenden Sie folgende Dateiformate:

- Texte (.doc, .docx, .rtf oder .pdf),
- Fotos mit einer Auflösung min. 300 dpi (.jpg),
- Powerpoint-Präsentationen (.pps, ppsx, .ppt oder .pptx),
- Videos (.avi oder .mpg),
- Audio (.avi oder .mp4).